

Pergamon 12. September 1901.

PERG. № 3.

Ich weiß nicht genau, ob ich Ihnen die Ankünfte des mir zugesandten, Technischen und Architektonischen Tagebuches der Ausgrabung in Pergamon 1900 gemeldet habe. Die Abschrift, die ich davon für Sie machen lassen wollte, ist heute fertig geworden. Ich schicke sie Ihnen gleich, wohl noch nicht zu, weil ich die Hoffnung nicht aufgebe, daß die Amtsgeschäfte Ihnen doch noch die Reise nach Pergamon im Oktober gestatten werden. Eine Abschrift des neuen Tagebuches von 1901 werde ich Ihnen dagegen regelmäßig schicken, damit Sie dadurch über den Verlauf der Grabungen unterrichtet sind.

Wir haben in dieser Woche mit den Grabungen selbst begonnen, nachdem die Eisenbahnen installiert waren. Nachdem die Arbeiter jetzt den Betrieb etwas gelernt und sich eingearbeitet haben, geht der Transport der Erdmassen so leicht und schnell von Statten, daß die Arbeiter selbst ihre Freude daran haben. Nachmittags versammelt sich auch immer halb Pergamon, um den Betrieb der Eisenbahn zu bewundern.

Ihr 1. Sekretär:

An das Generalsekretariat
in Berlin.

D.

geb. Mr. 17. 12. 01. Albin
Pergamon 12. September 1901.

PERG. № 4.

Da Sie die Güte haben mir mitzuteilen, daß noch mehrere Exemplare der Abhandlung von mir über das Südthor von Pergamon zur Verfügung stehen, so teile ich Ihnen nachstehend nach einige Adressen mit, an die ich die Abhandlung zu senden bitte, soweit noch Exemplare vorhanden sind:

- 1) an Petersen in Rom.
- 2) " Hülsen in Rom.
- 3) " Mau in Rom.

- 4) an Schrader in Athen.
- 5) " Prof. Niemann in Ephesos.
- 6) " Dr. Heberdey " "
- 7) " Architekt Hilberg " "
- 8) " Dr. A. Wilhelm in Athen, Österr. Institut.
- 9) " Prof. R. Richardson in Athen, Amerik. Schule.
- 10) " Dr. Dosanguet in Athen, Englische Schule.
- 11) " Dr. Romolle, Paris 6 rue de Mondovi
- 12) " Generalexchoras P. Kavouras in Athen, υπεργραφεας της ακαδμιας
- 13) " Prof. Ben. T. Wheeler, Presid. of the University of California, Berkeley California
- 14) " Prof. John W. White, Harvard-University Cambridge, Mass. U. S. A.
- 15) " Prof. L. Martens, Elberfeld, Karlsruherstr. Nr. 18.
- 16) " Dr. F. von Bissing, München, Leopoldstr. Nr. 54.
- 17) " G. Schiff in Athen, Deutsches Institut
- 18) " E. Fabricius, Prof. Freiburg i/Br.
- 19) " Prof. F. Winder, Ingolstadt, Tilsen Bischof. Str. 2.
- 20) " Prof. Dr. Koepf, Münster i/Westf., Bürgstr. 2^a.
- 21) " Prof. O. Kern, Göttingen.
- 22) " Prof. C. Robert, Halle a/Saale, Wettinerstr. 16.
- 23) " Prof. A. Michaelis, Krefeld i/Elb, Blessigstr. 4.
- 24) " Prof. H. Schreiber, Leipzig, Lepsiusstr. 9.
- 25) " Prof. Georges Perrot, Paris, rue d'Ulm, 45
- 26) " Miss. Jane E. Harrison, Newnham College, Cambridge, England.

Von meiner Seite waren an die obigen Adressen noch keine Exemplare geschickt; es ist aber möglich, daß Sie selbst schon einige der Benannten auf Ihrer Liste hatten

Der 1. Sekretär:

D.

An das
Generalsekretariat
in Berlin.

Pergamon 12. September 1901

Für die Anweisung von 9000 Mark bei der Legationskassa in Berlin zu Gunsten der Athen. Institutskassa danke ich bestens. Sie haben darin vollkommen Recht, daß der Betrag von 1000 Mark, der für Akropolisvasen und Expeditionspublikation bewilligt worden ist, besser zur Verfügung des Herrn Wölbers bleibt.

Wahrscheinlich wird es nötig werden, daß Sie die Legationskassa davon in Kenntnis setzen, daß der 2. Sekretär Herr Schrader in meiner Abwesenheit Gelder erheben kann. Da ich aber bei meiner Abreise von Athen einen größeren Betrag in der Kassa gelassen habe, wird eine neue Erhebung von Geldern durch Herrn Schrader voraussichtlich nicht erforderlich sein. Außerdem kann ich die Ausstellung eines Checks auf die Legationskassa, den Herr Schrader dann in Athen bei einem Bankhause zu verkaufen hat, auch von hier aus besorgen.

An das
Generalsekretariat
in Berlin.

Der 1. Sekretär:

D.

Joh. Loh. H. G. O.
Athen

